

Hallo Leidesgenossen,

ich habe mich sehr gefreut, dass ich dieses Forum entdeckt habe.
Ich bin mitte 30 und bei mir tut sich in Sachen Haarwachstum - bzw. ausfall nichts mehr (siehe die Bilder im Anhang). Meine männlichen Geschwister und meine Vorfahren hatten bzw. haben alle eine Glatze. Daher bin ich ein klassischer Fall.

Seit mehreren Jahren greife ich nach dem Rasierer, um nicht ganz so alt auszusehen, wie ich tatsächlich bin. Vor kurzem entdeckte ich das Thema HT für mich.

Mein Bruder hatte vor knapp 6 Jahren eine HT in der Türkei über sich ergehen lassen. Die HT erfolgte in Istanbul. Den Namen der Klimik/Ärzte habe ich schon wieder vergessen. Die Betreiber dieser HT-Klinik sind wohl in der Türkei lebende, deutsche Ärzte.

Am Anfang sah das Ergebnis noch ganz gut aus, jedoch sind ihm wieder einige Haare ausgefallen, so dass er zwar nicht ganz kahl wirkt, wir ursprünglich vor der HT, aber auch nicht so gut aussieht, wie das Resultat nach der HT. Im Übrigen ist ein recht markanter Streifen im Hinterkopf sichtbar (FUT Methode) geblieben.

Als Türke bekomme ich auch diesbezüglich die häufigen "Werbeberichte" in den türkischen Medien mit. Hierzu hatte ich auch diverse "Unternehmen" per Email angeschrieben. Wenn ich Bilder angefordert habe, dann kamen meist nur ganz wenige Bilder von Betroffenen an. Diese Firmen behaupten aber von sich, dass sie in dieser Branche seit mehreren Jahren tätig sind. Daher erschien mir das doch einwenig suspekt. Wie konnten die all die Jahre überleben, wenn sie nur zwei oder drei Kunden hatten.

Ich fragte ausdrücklich nach Referenzpersonen aus Deutschland, um mich mit diesen persönlich zu unterhalten. Auf diesen Wunsch ging keine HT_Klinik ein, diese Frage wurde ignoriert.

Ich hatte mich fast auf diese Yeliz Özkaya festgelegt, da sie mir als einzige Referenzpersonen nennen wollte. Als ich mein Freund Google beauftragt hatte nach dieser Dame zu recherchieren, stieß ich auf dieses Forum. Nach Sichtung einiger Beiträge ist die Dame nicht mehr meine Favoritin.

Da ich nicht allzuviel Haare auf dem Kopf habe, möchte ich auch nicht verschwenderisch mit diesen umgehen und würde die HT doch einem Profi überlassen.

Ursprünglich komme ich aus Ankara und würde daher den dort ansässigen Dr. Keser aufsuchen. Hier haben offensichtlich einige gute Erfahrungen mit dem Arzt gemacht.

Wie könnte man in meinem Falle ein gutes Resultat erzielen, wieviel müsste ich ausgeben bzw. wieviele Haare müssten eingepflanzt werden? Am Anfang, sprich nach der HT, würde ich mir die Haare noch rasieren wollen, bevor ich mit meinem neuen "Busch" rumlaufe, wann wären die Wunden geheilt und nicht sichtbar, so dass ich die Haare zunächst wieder rasieren könnte? Ich bzw. meine Umwelt sollte nach und nach von meiner Wandlung erfahren, da ich, wie zuvor erwähnt, nunmehr seit fast 10 Jahren meine Haare rasiere.

Da ich in den übrigen Körperregionen stark behaart bin, stellt sich mir die Frage, wo noch Haare entnommen werden könnten, damit ein gutes Ergebnis erzielt werden würde. Brusthaare sollen sich dafür eignen, wie ich zuvor gelesen habe, hat jemand damit Erfahrungen? Was ist mit den Achselhaaren, die sind doch ziemlich kräftig, könnte man diese für den Kopf verwenden?

Ich würde mich über Anregungen und Tipps freuen.

Gruß
K.E.L.
